

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

272 (3.10.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Drittes Blatt.

Mittwoch den 3. Oktober

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 12897. Die Erdarbeiten bei dem Bahnbau Karlsruhe—Mayau beginnen auf der Gemarkung Karlsruhe—Mühlburg in den nächsten Tagen. Die Eigentümer des Geländes im Oberfeld inclusive Schulgarten und Turnplatz werden aufgefordert, dasselbe sofort von Feldfrüchten zu räumen.
Karlsruhe, den 1. Oktober 1894.

Bürgermeisteramt.
Kraemer.

Technische Hochschule.

3.1. Kunstgeschichtliche Vorlesungen.

Professor Dr. A. von Oechelhaeuser wird im Wintersemester Donnerstags von 5 bis 7 Uhr über: **Albrecht Dürer und seine Zeit** lesen. Beginn der Vorlesungen: Donnerstag den 11. Oktober. Anmeldungen werden im Sekretariat der Hochschule entgegengenommen.

4.1. Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissen-Anstalt

findet **Mittwoch den 10. Oktober**, Nachmittags halb 2 Uhr, in der Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier wird Herr Stadtpfarrer Schmitthener von Freiburg die Festpredigt halten und der Anstaltsgeistliche Pfarrer Walter mehrere Schwestern zum Diakonissenberuf einsegnen. Der kirchlichen Feier wird sodann eine häusliche Nachfeier folgen und werden am Abend des Festes selbst von 6 Uhr an von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diakonissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache laden wir auf das Herzlichste sowohl zur kirchlichen als zur häuslichen Feier ein.

Der Verwaltungsrath der evangelischen Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Elisabethenverein.

Von Frau Geh. Rath Kilian erhielt der Verein 40 M als Beitrag zu den Kosten der Kinder in der Seebadstation und von Frau Rentnerin Stäpfer eine größere Partie Kinderkleidchen und Kinderweißzeug. Für diese hochherzigen Geschenke sprechen wir auch auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 1. Oktober 1894.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 4. Oktober 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokale Adlerstraße 34 im Auftrage des Herrn E. Becker hier 6 Weinfässer (neue und gebrauchte), 100 bis 370 Liter haltend, öffentlich gegen baare Zahlung.
Karlsruhe, den 1. Oktober 1894.
Eifengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Oktober 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: einen Brillantring, einen Schreibtisch, Kanapees, Kommoden, Schifftonierens, Stühle, Tische, Bilder, eine Nähmaschine, eine Waschkommode mit Spiegelauflage, Vorhänge, Teppiche, Geweihe, Notenbücher, Kleidungsstücke, ein Cigarrenetui mit Musikwerk, ca. 500 Liter Weißwein und Sonstiges.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1894.
N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Matratzenstreu-Versteigerung.

Am Freitag den 5. Oktober d. Js., Vormittags 9 Uhr, wird in Gottesau die Matratzenstreu aus den Stallungen der Remonten des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 25 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung mit 1 bis 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

3.1. Klauprechtstraße 12 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, nebst Gartenanteil sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber Viktoriastraße 17, parterre.

* Kronenstraße 52 ist eine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, Kellerabtheilung auf 23. Oktober zu vermieten; es kann auch 1 Zimmer und Küche allein abgegeben werden.

* Kurvenstraße 25 ist der 3. Stock von vier schönen Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.1. Ruppurerstraße 40 ist auf 23. Oktober im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluss zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Laden daselbst.

* 3.1. Ruppurerstraße 86 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Wees, Ruppurerstraße 90.

2.1. Waldstraße 3 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Werdstraße 66 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Wohnung zu vermieten.

2.1. In der neuen Kreuzstraße ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 60 a, unten.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, ist auf 23. Oktober an ruhige Leute billig zu vermieten: Sofienstraße 8. Näheres daselbst, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Herrenstraße 15 ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, für ein Uhrmacher-, Restgeschäft oder als Filiale geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kreuzstraße 3 ist per sofort oder 23. Oktober der Laden, in welchem seither ein Papier- und Schreibmaterialgeschäft betrieben wurde, nebst 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherabtheilung, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres nebenan im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Gesucht auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 9 Zimmern sammt Zugehör in guter

Lage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf sogleich oder 23. Oktober wird eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, wenn möglich eine kleine Speisekammer, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6061 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

* Für eine kleine, stille Familie wird auf den 23. Oktober oder früher eine Wohnung von ca. 3 Zimmern u. im 2. oder 3. Stock zu mieten gesucht. Offerten sind schriftlich abzugeben: Amalienstraße 6 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 52 im Hinterhaus, parterre.

* Kronstraße 3, bei der Hirschbrücke, ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer nebst Schlafzimmer per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an eine Dame oder einen älteren Herrn zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 34 im 2. Stock.

* Adlerstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 179 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. November zu vermieten.

Ein Zimmer ist mit Pension sofort oder später zu vergeben: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

* Leisingstraße 31 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Marienstraße 32 im 3. Stock.

* 2.1. Karlstraße 98 ist im 2. Stock ein freundliches, unmobliertes Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Ein hübsches, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Uhlandstraße 6, eine Treppe hoch.

* Luisenstraße 62 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, sowie ein Mansardenzimmer mit Kochofen, auch kann noch ein kleines Zimmer dazu gegeben werden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

5.1. Waldstraße 93 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Birkel 8, parterre, sind gut möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

* Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Akademiestraße 39, 2 Treppen hoch.

* Karlstraße 35 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Kaiser-Mlee 1 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes, schönes, großes Zimmer mit zwei Fenstern ist auf 15. Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 58 a, eine Treppe hoch rechts.

* Herrenstraße 45 sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Steinstraße 1 im 3. Stock.

* Zirkel 19 ist im 3. Stock links ein schönes, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

* Belfortstraße 15, nahe der Bestendstraße und dem Mühlburger Thore, ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. November zu vermieten. Näheres Belfortstraße 15, parterre.

* Ein freundlich möbliertes, bezahbares Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Hirschstraße 16 im Hinterhaus, 2. Stock, nächst der Kaiserstraße.

* Kronenstraße 3, zweiter Stock links, ist ein helles, großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 20.

* Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 23 im Laden.

* Schillerstraße 5, nächst der Kaiser-Allee, ist ein kleines, möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

Blumenstraße 27,

nächst dem Ludwigplatz, ist ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

Zimmer mit Pension.

* Ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Hebelstraße gehend, ist mit guter Pension billig zu vermieten: Lammstraße 7 d (Eingang Thurmstraße 7 d, 3 Treppen hoch, Café Bauer).

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14 (Ecke der Bürgerstraße) ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten. Auch können einige Herren guten Mittag- und Abendisch erhalten. Näheres 2 Stiegen hoch links.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Als Bureau oder Lagerraum

ist ein auf die Straße gehendes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 15 im Laden.

Magazin-Gesuch.

3.1. Zur Vergrößerung meines Geschäfts suche einen Parterreräum mit Einfahrt, möglichst in meiner Nähe, und sehr gest. Anträgen entgegen.

J. Müple, Amalienstraße 37.

Dienst-Anträge.

Ein geübtes, kräftiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Herrenstraße 4.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten: Herrenstraße 16, zwei Treppen hoch.

Ein braves, williges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 36 a im 2. Stock.

Sofort gesucht ein Dienstmädchen von 17-18 Jahren für häusliche Arbeit: Kaiserstraße 168 im 3. Stock.

* Gesucht ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, zu einer einzelnen Dame: Kriegstraße 41, eine Treppe hoch.

* Schützenstraße 73 wird ein ordentliches Mädchen sogleich in Dienst gesucht. Dasselbst finden noch mehrere Arbeiterinnen zum Lumpenfortiren dauernde Beschäftigung.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Waldstraße 87 im Laden.

Ein wohl empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen und alle Hausarbeit versehen kann, wird für sofort bei hohem Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 175, 1 Stock.

Köchinnen und Mädchen, welche kochen können, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

C. Mehrere Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können, sowie Zimmer- und Kinderarbeiten, welche nähen und bügeln können, suchen Stellen für sogleich durch Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sowie gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Privatstelle. Zu erfragen Bähringerstraße 17 a im 3. Stock.

* Stelle sucht ein ordentliches, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gerne häusliche Arbeiten dabei verrichtet, durch das Vermittlungsbureau **A. Blinck**, Adlerstraße 41 im 2. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen, welches noch nie gedient hat, sucht in einem guten bürgerlichen Hause eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 73 im zweiten Stock rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Bessingstraße 14 im 4. Stock.

Rmk. 4000

werden als Nachhypothek von sicherem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6056 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

12000 - 14000 Mark

werden auf **H.** Hypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Schätzung 106000 M. Erste Hypothek 59000 M. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6057.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Tagsschneider kann sofort eintreten: Herrenstraße 16, zwei Treppen hoch.

Ein zweiter Diener

oder ein Hausdiener wird per 1. November gesucht: Karlstraße 10. 2.1.

C. Für sogleich finden Stellen: einige gute Köchinnen, mehrere ordentliche Mädchen, welche gut kochen können, bei kleinen Familien, geübte Mädchen bei allein-stehenden Damen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können und für alle Arbeit durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Einige junge Mädchen (Schulentlassen) werden gesucht bei sofortiger Vergütung bei Besamenterstädter, Kaiserstraße 136 (Friedrichsbad).

Mädchen gesucht

sofort für Alles zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Werderstraße 10 im 4. Stock.

Für Frankfurt

wird ein Mädchen gesucht, welches schon etwas kochen kann und gewillt ist, die feinere Küche zu erlernen. Auch muß dasselbe in der üblichen Hausarbeit erfahren sein. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Näheres Stefaniensstraße 66 im 2. Stock, von 8 bis 11 und von 1 bis 3 Uhr.

Kellnerin gesucht.

Eine einfache, solide Kellnerin wird in ein feines Weinrestaurant sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 73.

C. Kellnerin, eine gewandte, findet zum sofortigen Eintritt lohnende Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann eintreten: Herrenstraße 62 im 2. Stock.

Lehrmädchen.

* Mädchen, welche das Damen-Mantelmachen gründlich erlernen wollen, können zu jeder Zeit in die Lehre treten im Damennähtel-Geschäft von **E. Philipp**, Herrenstraße 2.

Lehrmädchen-Gesuch.

* 2.1. Es wird per sofort ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches Ausgänge zu besorgen hat, wegen Krankheit des andern Mädchens, gesucht. Dasselbe muß gut nähen können und sich jeder vorkommenden Arbeit willig unterziehen: Kaiserstraße 195 im Laden.

Für Backwaaren

auf dem Markte feil zu halten wird eine tüchtige Person gesucht. Näheres Werberplatz 46 im Laden.

Lehrling-Gesuch.

* 3.1. Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten.

Fr. Abel, Kupferschmied, Douglasstraße 20.

Hausknechtsstelle

zu sofortigem Eintritt frei: Kreuzstraße 3.

Hausbursche-Gesuch.

Ein braver, fleißiger Bursche mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle.

Karl Kaufmann,

Conditor,

Ludwigplatz 61.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger, beim Militär gedienter Mann findet sofort Stelle. Nur mit guten Zeugnissen versehenen Bewerber wollen sich melden: Kronenstraße 43.

Monatsdienst.

* Eine reinliche Frau wird sofort für einen Monatsdienst gesucht. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Haushälterin-Gesuch.

* Ein anständiges Fräulein, 45 Jahre alt, welches schon als Haushälterin thätig war, im Haushalt tüchtig und in der Krankenpflege erfahren ist, sucht Stelle bei einem ältern Herren oder einer Dame. Gest. Offerten sind unter Nr. 6053 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

N. Stellen suchen: eine gewandte Verkäuferin mit den besten Zeugnissen, ferner ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann; gesucht wird ein Mädchen für eine feine Herrschaftsküche durch Frau **Noß**, Leopoldstraße 33.

Zimmermädchen,

ein tüchtiges, welches schön nähen und bügeln kann, sucht Stelle für sofort in einem feinen Hause durch Frau **Ida Kühenthal**, Bähringerstraße 72, parterre.

Verloren.

Eine arme Backfrau verlor ein 20 Markstück im Portemonnaie sammt Schürze, die ihr während dem Laufen aufging. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Rüppurrerstraße 44 im Laden abzugeben.

* Ein Mädchen verlor am Montag Mittag durch die Bähringerstraße bis zur Lachnerstraße ein Portemonnaie mit 9 M. 40 Pf. Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Lachnerstr. 11 im 4. Stock rechts abzugeben.

Verlorener Ring.

* Samstag Abend zwischen 9 und 10 Uhr wurde in der Hirschstraße ein Brillantring verloren. Der Ring ist aus 18 Karät. Gold mit Rosette (Rubin, umgeben von Diamanten). Der Finder wird gebeten, den Ring gegen sehr hohe Belohnung Kaiserstraße 114, 2. Stock, abzugeben.

Entlaufen.

3.1. Ein Bullterrier, weiß, hat sich am Sonntag Vormittag verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Kaiser-Allee 17 im 2. Stock.

Hund verlaufen.

* Ein sieben Monate alter Vintscherhund, schwarz mit braun gezeichnet, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben Kaiserstraße 19 im 3. Stock des Hinterhauses.

Hund zugehoben.

* Ein größerer, rother Hund ist zugehoben. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und Futtergeld in der Brauerei **Ph. Zahn**.

Haus-Verkauf mit Spezerei-Geschäft.

Ein nachweisbar rentables Haus mit Spezerei-Geschäft in guter Verkehrs-lage hiesiger Stadt ist mit ganz geringer Anzahlung sofort aus freier Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6059 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Kanapee

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Akademiestraße 20 im 1. Stock des Hinterhauses.

Sopha,

ein gebrauchtes, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Herrenstraße 25, parterre. 21.

Pneumatik-Niederrad

ist für 100 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fahrrad,

ein ganz neues, mit Kissenreifen, bestes Fabrikat, ist um sehr billigen Preis zu verkaufen.

Restauration Köllnberger, Ecke der Werber- und Wilhelmstraße.

Violine

mit schönem Klang ist zum Preise von 25 Mk. zu verkaufen: Kreuzstraße 17 im 5. Stock.

Meier's Conversations-Lexikon, 4. Auflage, 17 Bände, noch neu, ist mit eichenem Regal um 90 Mk. zu verkaufen. Näheres Lachnerstraße 11, parterre rechts. *21.

Gebrauchte Kochherde

verschiedener Größe sind unter Garantie billig zu verkaufen: Amalienstraße 65 im Hinterhaus. Alte Herde werden unter Garantie umgeändert oder an Zahlung angenommen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Regenmantel und eine Pelzgarnitur sind zu verkaufen: Amalienstraße 2.

* Ein vollständiges, gut erhaltenes Bett ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Marienstraße 79 im 1. Stock.

* Ein **Chaise-longue** (Ruhebett) ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

* Schützenstraße 73 sind ca. 10-12 Hoderlen (Stühle), für Blech- oder sonstige Fabrikarbeiter geeignet, ein Oualofen, wenig gebraucht, ein eiserner Herd sowie ein größerer, starker Tisch und ein Sopha billig zu verkaufen.

* Ein kleiner Handwagen für Milchbändler, noch gut erhalten, ist zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

* Ein weißer Porzellanfüllofen ist wegen Platzmangel um den vierten Theil des Ankaufpreises zu verkaufen, ebenso ein kleiner, wenig gebrauchter, guter Herd: Amalienstraße 81.

Milchlieferant gesucht.

* Es werden täglich 50 bis 60 Liter Milch von einem pünktlichen Zahler gesucht. Offerten unter Nr. 6065 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30 bis 40 Liter prima Milch werden in täglicher Lieferung gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 6060 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Regulir-Füllofen

(Permanenzbrenner) wird sofort zu kaufen gesucht: Bahnhofstraße 4, parterre.

Mittagstisch.

* Guten bürgerlichen Mittagstisch erhalten noch einige Herren zu 80 und 90 Pfg. und Abendbrod zu 50 und 60 Pfg.: Degenfeldstraße 5 im 2. Stock rechts.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Kind besserer Herkunft wird in sehr gute und liebevolle Pflege genommen. Verschwiegenheit wird zugesichert: Luisenstraße 62 im 5. Stock.

* **Gründlicher Musikunterricht** in Gesang und Klavier nach vorzüglicher Methode ertheilt eine konservatorisch gebildete junge Dame gegen mäßiges Honorar. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6047 niederzulegen.

Silber-Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes, empfiehlt jedes Quantum billigst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Neue Essig- und Salzgurken

empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

≡ Bienen-Honig, ≡

garantirt naturrein, fein von Geschmack und Aroma, 1 Pfund 60 Pfg., bei 5 Pfund 55 Pfg. Ein Postkörbchen mit netto 7 Pfund Inhalt Mk. 4.75 franco und Packung frei.

Julius Dehn,

55 Bähringerstraße. Fernsprechanschluß 201.



Täglich frische holl. Schellfische, Cabeljau, Schollen, Zander, Hechte, Ostender Soles, Blaufelchen, Rheinsalm empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen, Seezungen, Schellfische, Bückinge

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Große Blaufelchen, holl. Schellfische, Schollen, Rheinhechte, Flusszander, Nothzungen, Seezungen, Rheinsalm 2c. 2c.

empfehlen
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Schweineschmalz,

garantirt rein, per Pfd. 60 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 55 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Altes, grobkörniges Stopf-Welschkorn,

jedes Quantum, empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Altes schönes Stopfwelschkorn,

grobkörnig, empfiehlt billigst
J. Müsle,
Amalienstraße 37 und Adlerstraße 32.



Zum Parfümiren der Zimmer

empfehlen: 4.1.

**Räucher-Band,
Räucher-Papier,
Räucher-Pulver,
Räucher-Kerzchen,
Räucher-Essenz,
Lavendel-Geist,
Kiefernadeln-Wasser,
Zimmer-Parfüm in Mat-
glückchen, Flieder u. s. w.,
deutsche und ausländische Fabrikate.**

Räucher-Lampen,

verschiedene Systeme.

Friedrich Blos,

Großh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.
Fernsprech-Anschluß Nr. 213.

30 Pfg. kostet es,
ein Hühnerauge ohne
Nagen und Schneiden
zu entfernen.

Aug. Emil Herzog's
durch G. M. Sch. Nr. 21220 gesetzl. geschützten
Universal-

Hühneraugenplatten

sind in Couverts zu 50 und 30 Pfg. zu haben
und zwar überall, wo das Herzog'sche Plakat
ersichtlich ist. 8.1.

General-Depot: K. Wegmann, Balbstr. 22.
Wiederverkäufer gesucht.

!!!Knabenhüte!!!

in Filz, Loden, Plüsch, hochmoderne, dauer-
hafte Qualität, enormes Lager, riesig
billig im 10.8.

Hut-Bazar Jos. Goldfarb,
32 Kriegstraße 32.

Wegen Lokalwechsel

werden sämtliche Vorräthe in
**Corsets, Seidenstoffen
Plüsch und Seidensamm-
ten** zu außergewöhnlich billigen
Preisen ausverkauft.

S. Grieshaber,

2.2. Waldstraße 11.

Herren-Gemden

in vorzüglichem Schnitt,

**Kragen, Manschetten,
Vorhemden**

3.3.

bei

E. Dahlemann,

W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Einem geehrten Publikum sowie Freunden und Bekannten beehre ich mich mitzu-
theilen, daß ich die in meinem Hause **Kaiserstraße 20** befindliche

Wein- und Frühstücksstube

in eigenen Betrieb nehme und **Donnerstag den 4. Oktober** eröffnen werde.

Zu baldigem Besuch erlaube ich mir hiermit höflichst einzuladen.

Anna Volz,

*21.

Kaiserstraße 20, zwischen Kronen- und Walbhornstraße.

NÄH- MASCHINEN

Direkte Bezugsquelle erster
Klasse-Fabrikate zu ermäßigten Preisen.
Viele Tausende Referenzen und Zeug-
nisse. Volle Garantie.

Katalog gratis franco.

Monopol-
Nähmaschinen-
Manufactur
Hermann Provo
KARLSRUHE

Kaiserstrasse 215

(und 101/103),

Haupt-Niederlage

der
größten Nähmaschinen-Fabrik
Deutschlands.

Gritzner, A.-G.,

Durlach. 15.1.

(1400 Arbeiter).

Reise-Bazar,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse,

Ausverkauf

wegen Localwechsels.

Bedeutend reducirte
Preise.

Alexander Haunz.

* Guten Mittagstisch zu 50 und 60 Pfg.
nebst gutem Oberländer Wein und feinstem
bayerischem Bier, $\frac{1}{10}$ à 10 Pfg., empfiehlt

W. Reichert,

Gasthaus zum Rheinischen Hof,
Aberstraße 9.

Empfehlung.

Vorzüglichen Mittagstisch à Mk. 1.50 und
Mk. 2.—, im Abonnement entsprechend billiger;
ferner Dinors außer Haus.

D. Kimmel,

10.4. Hotel Monopol, Kriegstraße 28.

Heute wird geschlachtet!

Lang zur Blume.

Auch ist reines Schweineschmalz zu haben.

Löwenrachen.

Heute sowie jeden Mittwoch und Samstag

Schlachttag!

Fritz Link.

Bernhardiner

Alpenkräuter-Magenbitter

aus der Fabrik von

Wallrad Ottmar Bernhard,

Königl. bayer. Hof-Destillateur in Lindau i. Bodensee

übt eine höchst wohlthuende Wirkung auf die Magenfunktionen aus, wirkt
sehr Appetit anregend wie Verdauung befördernd und ist für Hämorrhoidal-
leidende ein wahres Labsal.

Gebrauchs-Anweisung liegt jeder Flasche bei.

Bestens empfohlen und acht zu haben in Flaschen

à Mk. 4.—, Mk. 2.10 und Mk. 1.— bei:

Adolf Koerner, Droguerie,

Ludwigsplatz 61.

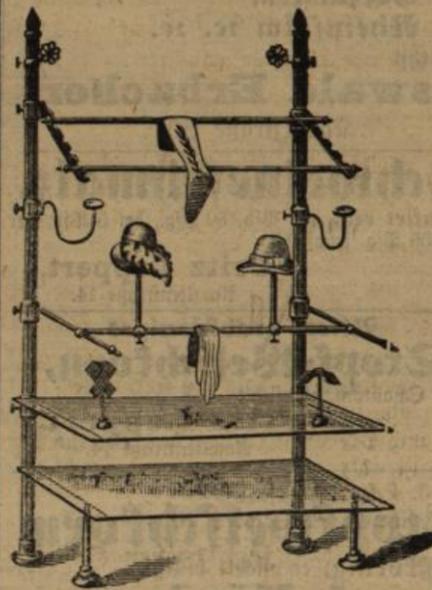
12.1.

Karl Germdorf,

Mechaniker,

Wilhelmstrasse 21.

21.



Mein **Schaufenstergestell** hat vor
allen andern den Vorzug, daß **dasselbe**
vollständig zerlegbar ist und sämt-
liche meiner Dekorations-Arme u. s. w. in
die auf den Stangen verschiebbaren Stell-
muffen passen. Nur dadurch ist es möglich, die
Dekoration des Schaufensters nach Wunsch
beliebig zu verändern und somit der Kund-
schaft stets **Neues** zu bieten.

Veranschaulicht fast jede Art meiner Ge-
stelle und Einzelständer und ist dadurch jeder
Auftraggeber im Stande, sich ein
Schaufenster ohne große Schwierig-
keiten selbst einzurichten.

Auf Wunsch liefere ich sämtliche Ge-
stelle in broncirtem Eisen, Messing oder
vernickelt.

Für alle Branchen in jeder gewünschten
Art und Weise.

Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.

* Erlaube mir, der sehr verehrlichen Nachbarschaft, meinen Freunden und Bekannten ergebenst
anzuzeigen, daß ich von heute an meine neuerbaute Wirthschaft

Gasthaus zum Schwanen

*eröffnet habe.

Mein eifrigstes Bestreben geht dahin, meinen werthen Gästen nur vorzügl. Bier aus der
Karlsruher Brauereigesellschaft vorm. K. Schrempf, hausgemachte Würste sowie guten bürgerlichen
Mittagstisch zu verabreichen.

Einem zahlreichen Besuch entgegengehend, zeichnet

hochachtungsvoll

Theodor Zwecker.

Carl Krane,

Kaiserstraße 112.

96.71. Sprechstunden

für Zahnkranke
von 9-6 Uhr.

Filzhüte,

bester Qualitäten,

neueste Façonnen,

kauft man am billigsten im

Hut-Bazar

Josef Goldfarb,

32 Kriegstraße 32,

4.3. am Hauptbahnhof.

Most-Aepfel.

* Prima Most-Aepfel sind zu haben und können gleich gekellert werden.

F. Kern, Augartenstraße 60a.

Das schon längst bekannte, beste

Freiburger Hagenmarkt

trifft Anfang nächster Woche ein und werden Bestellungen Herrenstraße 54, 3. Stock, entgegen genommen.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise innigster Theilnahme an dem so schmerzlichen Verluste unseres lieben, unvergesslichen Kindes

Clara,

sowie für die reichlichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1894.

Ferdinand Fahrbach,

Blechnermeister.

Luise Fahrbach, geb.

Stober.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem so schmerzlichen Verluste meiner innigst geliebten Gattin und Kind, sowie für die überaus reichen Blumenspenden und Begleitung nach ihrer letzten Ruhestätte sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Benjamin Jäger, Bäckermeister.

Heilanstalt f. Lungenkranke.

Schömberg, Ob.-Amt Neuenbürg,
Würt. Schwarzwald.

Sommers- und Winter-Cur. — Prosp.

Dirig. Arzt: Dr. Baudach.

Die Verwaltung.

50.44.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 3. Oktbr. Theater in Baden.
17. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Othello**. Trauerspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare, nach der Uebersetzung von Schlegel-Tiedt. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 4. Oktbr. III. Quartal.
104. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten

Male wiederholt: **Die beiden Geizigen**. Komische Oper in 1 Akt. Text von Fenouillot de Falbaire. Musik von A. C. M. Gretry. — **Die kleinen Savoyarden**. Komische Oper in 1 Akt. Text nach dem Französischen. Musik von Dalayrac. — Zum ersten Male wiederholt: **Djamilch**. Romantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet, deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr.

Neues, feinstes, rheinisches

Apfelkraut ist eingetroffen und empfiehlt in bekannt vorzüglicher Qualität billigt

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,

Ludwigsplatz 57.

NB. Bei Bezug von ganzen Eimerchen mit ca. 5 kg räume Ausnahmispreise ein!

Den Empfang sämtlicher Neuheiten

in **Modellhüten**, ebenso eine schöne Auswahl garnirter **Damen- und Kinderhüte** zeige hiermit ergebenst an.

Hüte zum Formen werden angenommen und pünktlich besorgt.

M. Räuber,

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 6. Oktober d. J., Abends präzis 8 Uhr, findet im **Colosseum** unser

Stiftungsfest

statt. **Musik, Gesangs- und humoristische Vorträge**, ebenso **Auführungen der hiesigen Turngesellschaft**.

Hiezu laden wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst ein.

Die **neuen Vereinsabzeichen** sind anzulegen. Dieselben sind bei unserm Vereinsdiener (Waldstraße 37) und am Abend selbst beim Eingang in den Saal in Empfang zu nehmen.

2.1.

Der Vorstand.

Karlsruher Schriftsteller- und Journalistenverein.

Am **Dienstag**, 9. Oktober, Abends 8 Uhr, findet in den Sälen des Hotels „**Germania**“ ein

Gesellschafts-Abend

mit Vorträgen von **Mannheimer Bühnenmitgliedern** und **hiesigen Künstlern**, und einem **gemeinschaftlichen Abendessen** — das trockene Couvert zu 2 1/2 Mark — statt. Den Vereinsmitgliedern wird ein besonderes Rundschreiben zugehen. Die Theilnahme ist auch **Nichtmitgliedern** des Vereins gegen vorherige Meldung beim Vorsitzenden, Herrn **Ministerialrath von Sybel**, Hirschstraße 71, und Bestellung des Couverts bis Samstag, 6. Oktober, gestattet.

Karlsruhe, 2. Oktober 1894.

Der Vorstand des Karlsruher Schriftsteller- und Journalistenvereins.

Museumsaal.

Sechs Abonnements-Konzerte

des

Großh. Hoforchesters.

Dieselben beginnen **Samstag den 27. Oktober** und werden die geehrten Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, ersucht, bis zum 21. Oktober in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** das Abonnement zu erneuern. Vormerkmale auf reservirte Plätze werden daselbst entgegen genommen.

Abonnementspreise für sechs Konzerte:

Saal reserv. I. Abth.	20 Mk.	Gallerie reservirt	12 Mk.
„ „ II. „	17 „	„ nichtreservirt	8 „
„ nichtreservirt	12 „		3.1.

Regen-Mäntel, Jacken, Capes und Abendmäntel

empfiehlt in einer riesigen Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen

Eduard Darnbacher, 185 Kaiserstraße 185.

Kneippkur-Anstalt, Lid-Platz 23.

Jeden Donnerstag von 3 bis 7 Uhr Sprechstunde des Herrn
Dr. med. Eichmann, prakt. Arzt, früher erster Assistent- und
Wadearzt bei Herrn Pfarrer Kneipp.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 1. Okt. Karl Spielmann von Wilsberg, Maschinenformer hier, mit Karoline Stang von Hatustadt.
- 2. " Karl Mater von Michelbach, Tischler hier, mit Adolfsine Dörr von Mannheim.
- 2. " Dominikus Bausack von hier, Schlosser hier, mit Franziska Müller von Oberursel.
- 2. " Ludwig Kösch von Graben, Güterarbeiter hier, mit Lina Müller von hier.

Geburten:

- 27. Sept. Lina, Vater Job. Krader, Weißgerber.
- 28. " Karl und Rudolf, Zwillinge, Vater Albert Seeger, Schreiner.
- 28. " Heinrich Adam, Vater Franz Mayer, Kaufmann.
- 29. " Gustav Adolf, Vater Ludwig Wagner, Fabrikarbeiter.
- 29. " Elisabeth, Vater Josef Kistner, Fabrikarbeiter.
- 29. " Heinrich, Vater Heinrich Hunig, Kaufmann.
- 29. " Paul August Heinrich, Vater Wilhelm Schmidt, Institutsvorstand.

- 1. Okt. Elise, Vater Karl Weiler, Fabrikarbeiter.
- 1. " Karl Friedrich, Vater Friedrich Scheffel, Schuhmacher.
- 2. " Frieda, Vater Jaf. Dietrich, Tagelöhner.

Todesfälle:

- 1. Okt. Franz Hermann, Registrator a. D., ein Wittwer, alt 90 Jahre.
- 1. " Luise Häfner, alt 38 Jahre, Ehefrau des Sekretärs Philipp Häfner.

Fremde

übernachteten vom 30. September bis 1. Oktober.

Alte Post. Wolber, Schauspieler v. Berlin. Ruf, Assistent, u. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Baldvogel, Beamter v. Mannheim. Bld, Priv. m. Frau v. Neustadt. Glassel, Tech. v. Sillin. Pfeifer, Kaufm. von Heilbronn. Breitfuß, Kfm. v. Köln. Küffner, Kfm. v. Neurode. Kuttermann, Kfm. v. Heidelberg.

Bratwurfiglöcke. Honsel, Kfm. v. Wiesbaden. Postel, Kfm. v. Hamburg. Steier, Kfm. v. Frankweiler. Gaus, Lehrer v. Stuttgart. Klingler, Tech. v. Frankfurt. Kaufmann, Bildhauer v. München. Büß, Tech. v. Saarbrücken.

Drei Könige. König, Stad. v. Scherzheim. Diez, Schmiedmeister v. Gera. Bühner u. Wagner, Priv. v. Gmündingen. Schmed, Landwirth v. Redarbischofsheim. Mayer, Kfm. v. Zell. Saria, Monteur, u. Lechner, Insp. v. Saargemünd. Merkmann, Monteur v. Hamburg.

Erbringen. v. Brede, Priv., Clausing u. Brandenburg, Kfm. v. München. Frau de Ventis m. Kam. u. Dienerschaft v. Paris. Dr. Weber, prakt. Arzt von Kehl. Dr. Krumm, prakt. Arzt v. Worms. Feterabend, Obersteut. v. Gobleng. Frank, Kfm. von Pforzheim. Vogel, Kaufm., u. Dr. Grohmann v. Berlin. Seuter, Kfm. v. Hanau. Heiter m. Sohn v. Ansbach. Frau v. Stillereron v. Schloß Hartere.

Geist. Weil, Kfm. v. Maltammer. Staßlin, Kfm. v. Schillbad. Schaller, Kfm. v. Fulda. Thelßen, Kfm. m. Frau v. Rheyt. Drid, Kfm. v. Baden. Schwarz, Kfm. v. Grefeld. Habel, Kfm. v. Bohwinkel. Langmann, Kfm. v. Rempten. Galm, Kfm. v. Köln. Wienandt, Kfm. v. Gernoth. Kappler, Kfm. v. München. Bergmann, Kfm. v. Hamburg. Reißler, Einj.-Freiw., u. Kunzer, Priv. v. Mannheim. Kraushaar, Ing. v. Kassel. Schuler, Delonom v. Gullentin. Kensch, Ing. v. Wiesbaden. Kempf, Mühlenbes. v. Reudorf. Franz, Arch. v. Hagenau.

Goldener Adler. Hofmann, Beamt. v. Offenburg. Heiners, Kfm. m. Frau v. Dieheim. Heigenbaum, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Einj.-Freiw. v. Mannheim. Fischer u. Schaar, Einj.-Freiw. v. Hamburg. Erhard, Einj.-Freiw. v. Heidelberg.

Goldene Traube. Ruff, Kfm. v. Grosssilingen. Braun, Kfm. v. Sigmaringen. Jähringer, Kaufm. v. Lahr. Schwarz, Fabrik. v. Pirmasens. Heingelmann, Kfm. v. Kehl. Pfister, Kaufm. v. Laubersbroschheim. Bouwald, Unteroffizier v. Hohenfriedburg.

Hotel Germania. Schabitz, Bankdirektor v. Gotha. Reimann m. Sohn v. Berlin. Frau Baronin v. d. Osten m. Tochter v. Dessau. Becker, Fabr. m. Frau v. Braunschweig. Büß, Baudt. v. München. Fr. Büß, Priv. v. Köln. Schlier, Fabrikbes. v. Guben. Lemke, Refor. v. Rostod. Frau Seyler m. Tochter von Delbrosheim. Müller, Fabr. v. Grlenz. Schierenberg, Einj.-Freiw., u. Treitel, Stud. v. Hamburg. Geib, Leut. v. Ref. v. Ansbach. Krutina, Rent. v. New-York. Karger, Kfm. v. Annaberg. Martenstein, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Fabrik. v. Dornberg. Bell, Kfm. v. Mülhausen.

Hotel Gröffe. Rauscher, Stud. v. Freiburg. Uebelin, Direkt. v. Lörach. Bursch, Offizier-Aspir. v. Rastatt. Verret, Leut. v. Mannheim. Brandis, Kfm. v. Düsseldorf. Erb, Kfm. v. Köln. Hollmann, Kfm. v. Gummersbach. Boneval, Kfm. v. Leipzig. Wilbrecht, Kfm. v. Plauen. Vast, Kaufm. v. Chemnitz. Wurzer, Kfm. v. Berlin.

Hotel Luz. Ghilans, Apoth. v. Bochum. Dr. Knas v. Darmstadt. Altschal u. Frau v. Landau. Dr. Lieb m. Frau v. Freudenstadt. Willenberg, Apoth. v. Baden in d. Schweiz. Ellour, Kfm. v. Mannheim. Bahm, Kfm. v. Heidelberg. Sturm, Kfm. v. Kassel. Seib, Kfm. v. Konstanz. Serauer, Kfm. v. Rheinigen. Kempler, Kfm. v. Schönberg. Grusenborn, Kfm. v. Bochum.

Hotel Monopol. Tegeis, Kfm. v. M.-Glabach. Gasser, Kfm. v. Wiesbaden. Kröneck, Kfm. v. Fürth.

Saalfeld, Kfm. v. Helmstadt. Maurer, Ing. v. Heidelberg. Bonardi, Bauunter. m. Frau v. Genua.

Hotel National. Fink, Priv. m. Frau v. Wiltbad. Müllereth, Rektor d. Laubst.-Anstalt v. Gerlachshausen. Martini, Ing. v. Leipzig. Schweizer, Eisenbahnbeamter a. Kamerun. Deibeneich, Delonom v. Liebenzell. Fändler, Musikmeister v. Prag. Wolf, Kfm. v. Oberbrüden. Viehl, Kfm. v. Neustadt. Stephan, Kfm. v. Wippenhausen. Vikmann, Kfm. v. St. Johann. Szecula u. Erhardt, Kfm. v. Berlin. Freil, Kfm. v. Mannheim. Schaufelmacher, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Lange, Stud. v. Friedrichshal. Albert, Beamter v. Kassel. Ueberle, Ing. v. Konstanz. Bertram, Fabr. v. Remscheid. Haug, Pfarrer v. Walterswell. Rahm, Fabr. m. Kutscher v. Mannheim. Kleiserer, Kfm. v. Eisingheim. Joos, Winterer u. Schütterle, Kfm. v. Lahr.

Hotel Tannhäuser. Schneider, Priv. v. Freiburg. Kertin, Priv. v. Berlin. Reß, Seefermann v. Kissingen. Abel, Priv. m. Frau v. München. Bettinger, Amtsrichter v. Kandell. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Jakob, Kfm. v. Baden.

Hotel Viktoria. v. Nowag u. Feldt, Majors, u. Steyer, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Minroth, Straßburger u. Varenklau, Einj.-Unteroffiziere v. Mannheim. Müller, Ing. v. Freiburg. Ledide, Fabrik. v. Werder. Schmidt, Ing. v. Berlin. Rossalovich, Konsul v. St. Petersburg. Wille, Kfm. v. Herlohn. Welker, Kfm. v. Neuwied.

König von Württemberg. Weisling, Kfm. v. Charlottenburg. Oeber, Kfm., u. Guggenbühler, Justizaktuar v. Freiburg. Kleinknecht, Diener v. Fischerhof. Klary, Stud. v. Göttingen. Lorenz, Stud., u. Wolf, Postleute v. Mannheim. Weßkader, Kassengeldk. von Heiligenberg. Bergmann, Maschinenmstr. v. Nordhausen. Kallus, Schlosser v. Friedrichshausen.

Markgräfer Hof. Köttel, Müller v. Bülberthal. Graf, Sägmüller v. Oberndorf. Sturm, Monteur von Nordhausen.

Raffauer Hof. Mayer, Kfm. von Frankfurt. Dbenheimer, Kfm. v. Freiburg.

Prinz Max. Frau Baronin v. Kloss m. Kam. u. Jungfer v. St. Petersburg. Ristmann, Insp. von Stuttgart. Glosion v. Lawrence (Amerika). Köhr, Genb. v. Rempten. Linder, Stad. phil. v. Heidelberg. Gerster, Stad. phil. v. Höttingen. Börm m. Sohn v. Dittenhausen. Heutel, Ing. von Merseburg. Auer, Hofmstr. von Gobleng. Bell, Kaufm. v. Leintingen. Ritter, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Reeg, Kfm. v. Göttingen. Hildeck, Kfm. v. Deggenfronn.

Rose. Schmeer, Leigr.-Assistent v. Donabrüd. Frau Stehle, Priv. v. Freiburg. Stomet m. Frau, u. Reuter, Priv. v. Saarbrücken. Dr. Junker, Privat. v. Straßburg. Weiser, Fabrik., u. Fr. Weiser v. Erberg. Maier, Kfm. v. Spandau.

Rothes Haus. Frhr. v. Reichenau, Oberst lu. Brigaden-Kommandant v. Berlin. Frau Oberst Grube m. Tochter v. Hannover. Lopez de la Camara u. Martinez Anbaro, Offiziere a. Spanien. Oswald, Rent. m. Kam., u. Rübened, Kfm. v. Frankfurt. Guiser u. Kramer, Part., u. Lenep, Oberst v. Gravenhagen. Vogelgesang, Buchhändler v. Kaiserlautern. v. Schilling, Ingen. v. Freiburg. Fr. Murrleth, Priv. a. England. Kalscher, Dr. mod. v. Heidelberg. Lender, Kfm. v. Köln. Lender, Kfm. v. Königsdorf.

Schwarzer Adler. Dreier, Kfm. v. Köln. Lederle, Kfm. v. Neustadt. Nagel, Ingen. v. Berlin. Walzel, Monteur v. Mannheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.